KRONPRINZEN-PAAR Leka und Elia von Albanien empfingen zum eleganten „Black Tie"-Dinner im Königspalast von Tirana. Einen Teil ihrer Gäste sehen Sie rechts

1 Antoinette Gräfin von und zu Eltz 2 Leslie Freifrau von Wangenheim 3 Stephanie Freiin von Luttitz 4 Gastgeberin Halina von Kempski-Rakoszyn (Ohrringe: Köchert) 5 Dhruv Raj Singh von Doongri (Cousin des Maharadscha von Jaipur) 6 Elna-Margret Erbprinzessin zu Bentheim und Steinfurt 7 Fashionbloggerin Alexandra Lapp 8 Jurist Richard Ossen (aus der Unternehmerdynastie Röchling) 9 Elmerice Erzherzogin von Österreich und 10 Ehemann Alexander Fairfax (Neffe von Lord Nicholas Fairfax of Cameron) 11 Unternehmer Alexander Köpnick 12 Ferdinand Erbprinz zu Bentheim und Steinfurt 13 Detlev Freiherr von Wangenheim 14 Kieferchirurgin Sandra Grosch 15 Sportmanager Daniel Kozniewski (Partner von Nr. 7) 16 Fotograf Benedikt von Loebell

BUNTE an der royalen Tafel

# Von der **KUNST** des stilvollen Gastgebens

**DAS CULTURE CLUB WEEKEND** ist eines der gesellschaftlichen Highlights der Sommersaison. Jedes Jahr ein anderes Abenteuer. Diesmal ging's zum Kronprinzen von Albanien

**ANKUNFT** Isabelle Winter, Moritz Freiherr von Crailsheim, Charlotte Gräfin von Oeynhausen und Alexander Freiherr von Cramm (v. l.)

## DEFILEE

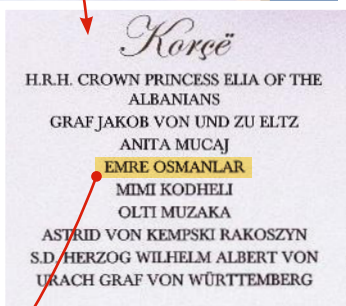
**HANDKUSS** Alle werden dem Kronprinzenpaar einzeln vorgestellt, Damen mit Handkuss begrüßt

## DINNER

**ZUR ÜBERSICHT** wird die Tischordnung auf einer Staffelei ausgestellt

FOTOS: PAUL SCHIRNHOFER FÜR BUNTE

**DIE TISCHE** sind als Geste ans Gastgeberland nach albanischen Städten benannt, hier Korçë. Die Stadt im Südosten gilt als Wiege albanischer Kultur

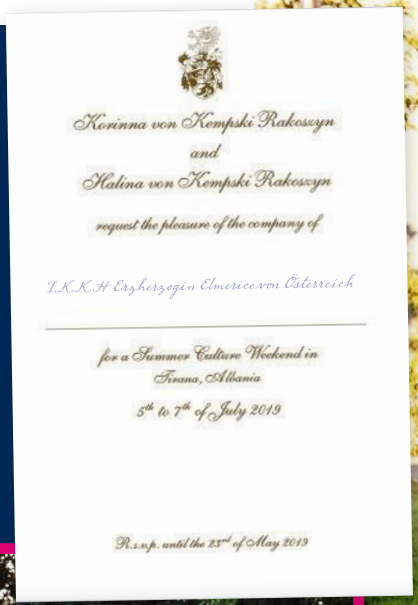


## PLACEMENT

**SITZORDNUNG** Herr und Dame sollten im Wechsel platziert werden. Vorn links der zypriotische Designer Emre Osmanlar

**STILVOLL** Das Wappen der Gastgeberinnen ist in Relief geprägt („Blindstempel“)

# Wichtig ist die Einhaltung von ETIKETTE


Korinna von Kempski Rakoszyn
and
Halina von Kempski Rakoszyn
request the pleasure of the company of
I.K.K.H Erzherzogin Elmerice von Österreich
for a Summer Culture Weekend in
Tirana, Albania
5th to 7th of July 2019
R.s.v.p. until the 23rd of May 2019

**„PROTOKOLL-CHEFIN“**

**GASTGEBERIN** Halina von Kempski-Rakoszyn kontrolliert die Namenskärtchen. Gäste tauschen manchmal heimlich aus. Ein No-Go!

**EDEL** per Hand geschrieben

**NAMENSKARTE**

## FORMVOLLENDET EINLADEN

T.R.H. Crown Prince Leka II and Crown Princess Elia
of the Albanians
request the pleasure of the company of
I.K.K.H Erzherzogin Elmerice von Österreich
to a gala evening at the Royal Palace
6th of July 2019
at 7:30 pm
R.s.v.p. until the 23rd of May 2019
dresscode: black tie
Palace of Brigades
Rruga e Elbasanit

**TITEL**

T.R.H. = „Ihre Königlichen Hoheiten“ („Their Royal Highnesses“) Kronprinz Leka und Kronprinzessin Elia, Paare führen Titel-Plural

**ORT**

UNTEN LINKS steht immer die Adresse der Fest-Location

**INTERNATIONALE ZEIT**

7:30 PM steht für „post meridiem“, also 7:30 abends, nicht morgens

**ZUSAGEFRIST**

RSVP = „répondez s’il vous plaît“ (elegant für „um Antwort wird gebeten“)

**DRESSCODE**

BLACK TIE = Smoking und langes Kleid, steht immer unten rechts

**AUF DIE FEINHEITEN KOMMT ES AN!** Das perfekte Fest beginnt mit der Einladung. Diese folgt bestimmten Standards und wird wegen der internationalen Gäste in Englisch verfasst

Isabelle Winter (PR „Mandarin Oriental"), Politikwissenschaftlerin Veronika Heyde, Gabriele Lenikus (Wiener Lenikus-Gruppe), Alexander Köpnick, Stephanie Freiin von Luttitz und Richard Ossen (v.l.)

## DRESSCODE

Wird zum „Black Tie"-Event gebeten, trägt der Herr Smoking, die Dame langes Kleid. IMMER mit Nylons, aber in offenen Schuhen schwierig. Deshalb verzichten manche. Der perfekte Smoking: glänzend abgesetztes Revers, Satinstreifen am Hosenbein (Galon), Manschettenknöpfe, Smokinghemd, weißes Einstecktuch, Lackschuh, optional Kummerbund (Falten oben offen!) und Orden. Bei Dinner unter freiem Himmel ist als Alternative weißes Dinnerjackett statthaft

Elmerice Erzherzogin von Österreich mit Mann Alexander Fairfax

## ACCESSOIRES

**EIN FÄCHER ist im Sommer diskrete Aircondition. Zur Begrüßung höflich zusammenfalten!**

Korinna von Kempski-Rakoszyn (Ohrringe: Köchert) und Detlev von Wangenheim

## STILBRUCH

**WER ETIKETTE perfekt beherrscht, darf ab und an kleine Extras einbauen ...**

**STATT LACKSCHUH coole Silberschlange, eine Maßanfertigung von Louboutin**

DINNER UNTERM STERNENHIMMEL Moritz Freiherr von Crailsheim, Susan Reeves und Harald von Kempski-Rakoszyn (v.l.)

UNTERSTÜTZUNG Jakob Graf von und zu Eltz assistiert dem Herzogssohn Singh von Doongri

## PERFEKTE FLIEGE

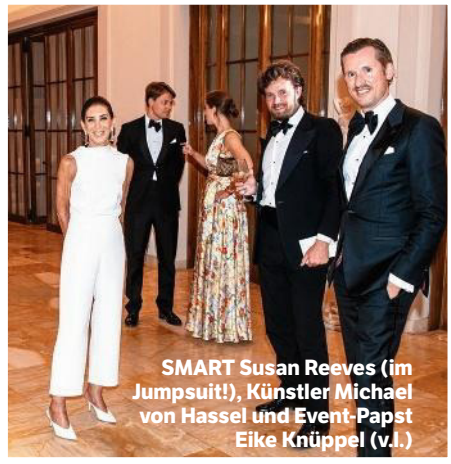
**ZUM SMOKING gehört eine schwarze aus Seide. Handgebunden! Fertigschleifen sind tabu. Und: Spitzen dürfen nicht über die Kragenecken hinausragen**

FOTOS: PAUL SCHIRNHOFER FÜR BUNTE

DER HERZOG von Urach (r.) mit Ehefrau Herzogin Karen und Sohn Karl Philipp Fürst von Urach. Rechts Antoinette Gräfin von und zu Eltz

UNTERNEHMERPAAR Michael Schmitt (Stahlbau Schmitt) und Anne Hofmann-Schmitt (Taschenlabel Gretchen)

HOCH-ADEL Prinzessin Immaculata von und zu Liechtenstein



SMART Susan Reeves (im Jumpsuit!), Künstler Michael von Hassel und Event-Papst Eike Knüppel (v.l.)

# Regel Nr. 1: nur kleiderfreundliche HÄPPCHEN!

*Eingeladen wird nur das Gepäck! Wie ein guter Freund von mir stets zu sagen pflegt. Geschätzte Gäste bittet man um ihre Anwesenheit“,* erklärt Gastgeberin **Halina von Kempski-Rakoszyn,** 40. Und sie weiß, wovon sie spricht: Mit ihrer Mutter **Korinna von Kempski-Rakoszyn** richtet sie jährlich das Culture Club Weekend aus, quasi die Klassenreise der feinen Gesellschaft. Und egal wohin die Reise geht, Stil und Etikette sind immer im Louis-Vuitton-Koffer. Diesmal pilgerte das illustre Reisegrüppchen zu Kronprinz **Leka von Albanien,** 37, nach Tirana. Leka ist Enkel des 1961 verstorbenen **Königs Zogu I.** von Albanien und Thronprätendent. Neben Crashkurs in heimischer Kultur, Abenteuerausflug ins Gebirge und Badesession im Meer (traumhaft schön und direkt gegenüber dem italienischen Bari) ist das Highlight eines jeden Weekends das große „Black Tie“-Dinner – bei sommerlichen 35 Grad auf der Schlossterrasse hoch über Tirana.

Hier wird Etikette zelebriert. Grundsätzlich gilt: Kleine Ausreißer darf sich nur erlauben, wer total Knigge-fest ist. Wie **Detlev Freiherr von Wangenheim** und seine silbernen Schlangenschuhe zum Smoking. Wichtig für Damen: NIE die Tasche auf den Tisch legen, gehört hinten auf den Stuhl. Für Herren: IMMER aufstehen, wenn sich eine Dame dem Tisch nähert. *„Und es ist nichts eleganter als ein Handkuss“,* so Halina von Kempski-Rakoszyn. Aber bitte nur angedeutet, nicht feucht-fröhlich.

„NICHTS IST ELEGANTER ALS EIN HANDKUSS“

Für die Sitzordnung gilt: Ehepaare sitzen getrennt. *„Ich achte darauf, Gäste zu kombinieren, die sich nicht schon kennen und die auf den ersten Blick verschieden sind, von denen ich aber weiß, sie haben gemeinsame Interessen.“* Als Tischgespräch bei der aktuellen Lage Politik unbedingt meiden – *„polarisiert zu sehr“.* Halina von Kempski-Rakoszyn baut stattdessen als Einstieg in Small Talks Reminiszenzen an den Gastgeber ein: *„Beispiel: Das albanische Diadem wurde vom Wiener Hofjuwelier Köchert gefertigt. Dann wähle ich für den Abend auch Ohrringe von Köchert. Eine wunderbare Brücke.“*

Das oberste Gebot ist das Wohl der Gäste. *„Jeder Gast sollte wie ein Geschenk behandelt werden. Er opfert seine private Zeit – für dich. Ich begrüße stets jeden persönlich, zeige, wo er was findet, und stelle ihn einem Gesprächsparter vor, damit er Anschluss hat.“* Es sind Details, die Wertschätzung ausdrücken. *„Als Frau achte ich besonders darauf, dass die Hors d'œuvres beim Empfang leicht zu essen sind und das Kleid nicht ruinieren. Der Einladung lege ich immer Adressen der Top-Friseure vor Ort bei und ich lasse auf jedes Zimmer eine Notfall-Box bringen mit Entspannungsmaske oder ‚Direct Wrinkle Stop‘ von Spilanthox. Nach einer durchfeierten Nacht mein Zaubermittel!“* Angeblich griff auch der ein oder andere Herr zum „Botox to go“.

LINNA NICKEL

## GASTGESCHENK

**FÜR DAMEN lagen kleine Beautyhelfer von Spilanthox parat. Eine gute Gastgeberin denkt an so was: Nach langer Nacht war das „Botox to go“ die Rettung!**

FOTOS: PAUL SCHIRNHOFER FÜR BUNTE